

Erfahrung mit Peter Zickenrott Frühberentung

Beitrag von „chemikus08“ vom 9. Februar 2024 17:15

Ich bin mir ehrlich gesagt nicht ganz sicher, ob Du Dir das Geld nicht sparen kannst. Wärst Du tarifbeschäftigt und die Erwerbsminderungsrente anstreben würde ich sagen mach, da man hier häufig auf widerspenstige Gutachter trifft. Der Grund ist einfach der, dass diese Gutachter von der Rentenversicherung bezahlt werden, die nachher auch zahlen muss. Deren Interesse liegt klar auf der Hand. Die Beamten habe ich in dieser Hinsicht ehe ein klein wenig beneidet. Wenn Du eine Therapie vernünftig angehst und nicht ein Wald und Wiesen Druide an die rumdoctert, sollte das eigentlich auch ohne Zickenroth problemlos über die Bühne gehen. Wir haben schon viele Kollegen begleitet, die aus psychischen Gründen nicht mehr konnten und wollten und das lief alles ziemlich problemlos. Sobald man drei Monate AU ist und dann eine REHA besucht und immer noch AU ist wird der Amtsarzt eingeschaltet. Wenn bis jetzt der Hausarzt nur involviert war wirds kritisch. Dann fordern die Amtsärzte häufig ein psychiatrisches Zusatzgutachten und dass leider häufig von Psychiatern die sehr skeptisch eingestellt sind (sind halt auch auf Gutachten spezialisiert, weil das mehr Geld bringt als die Therapie von Kassenpatienten). Liegt dem Amtsarzt aber die Expertise eines psychiatrischen Kollegen vor, dann ist meist Ruhe im Karton. Selbst bei Einschaltung eines Zusatzgutachters wird der vorsichtig, sobald ein Fachkollege den Fall schon bearbeitet hat.

Um es kurz zu machen. Ich habe schon viele Kollegen begleitet. Ich habe auch erlebt, dass Kollegen gegen ihren Willen zur Ruhe gesetzt wurden. Was ich nicht erlebt habe sind Kollegen, die wirklich nicht mehr konnten und wollten, dass die aufgrund ärztlicher Weisung gegen ihren Willen weiter arbeiten sollten. Dafür ist unsere Tätigkeit zu komplex. Selbst bei leichten Störungen in der Psyche funktionieren die für Kommunikation wichtigen Faktoren nicht mehr. Bei einer Bürotätigkeit würde man einen Gang zurückschalten. In Schule funktioniert das nicht. Da gibt es nur funktionieren oder nicht funktionieren. Das macht die Entscheidung des Amtsarztes eigentlich ziemlich einfach.